

## **Benütungsreglement für Foyer und Keller im Gemeindehaus Hirschen, Underdorf 2, 8460 Marthalen**

### **1. Grundsatz, Aufsicht**

Das Foyer und der Keller im Gemeindehaus Hirschen, welcher über rund 80 Plätze (Feistbank- und tischgarnituren) verfügt, dient grundsätzlich für gemeindeinterne Veranstaltungen. Die Lokalitäten können ausnahmsweise für öffentliche Anlässe wie z.B. Ausstellungen oder Apéros an Personen, Vereine und Firmen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz in der Politischen Gemeinde Marthalen vermietet werden.

Das Gemeindehaus Hirschen liegt in der Zuständigkeit des Liegenschaftenvorstandes und untersteht der Aufsicht des Gemeinderates.

### **2. Benutzungsberechtigte**

2.1. Zur Benützung des Foyers und des Kellers sind berechtigt:

- Private Gruppen, davon mindestens eine Person mit Wohnsitz in der Gemeinde Marthalen
- Gemeinnützige Institutionen (mit lokalen Mitgliedern)
- Dorfvereine aus Marthalen und Ellikon am Rhein
- Firmen mit Geschäftssitz in der Gemeinde Marthalen
- Behörden und Schulklassen von Marthalen

2.2. Kindern unter 16 Jahren ist die Benützung des Foyers und des Kellers nur in Begleitung Erwachsener gestattet. Schulklassen werden nur unter Aufsicht ihres Lehrers, Jugendgruppen nur in Begleitung eines Leiters zugelassen.

2.3. Personengruppen mit ausschliesslich auswärtigem Wohnsitz wird das Foyer und der Keller nicht vermietet.

### **3. Reservation**

3.1. Reservationen Theorieraums im Feuerwehr- und Ärztezentrum sind bei der Gemeindeverwaltung anzumelden, welche hierfür einen Belegungskalender führt. Dieser Kalender hat folgende Angaben zu enthalten:

- Mieter
- Verantwortliche Person
- Datum des Anlasses
- Zweck des Anlasses

Der Schlüssel zum Theorieraum kann bei der bezeichneten Hauswartin gegen Vorweisung des Mietvertrages bezogen werden.

3.2. Melden sich mehrere Personen für den gleichen Termin, werden sie in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt.

### **4. Mietbedingungen und Verantwortlichkeit**

- 4.1. Als Mieter gilt der Unterzeichnende. Er ist der verantwortliche Leiter der Veranstaltung und hat während derselben anwesend zu sein.
- 4.2. Die Benützer sind gehalten, das Mietobjekt, das Mobiliar und das Inventar sowie die Umgebung mit der notwendigen Sorgfalt zu behandeln.
- 4.3. Der Mieter haftet solidarisch für Sach- und Personenschäden aller Art, die von den Benutzungsberechtigten oder Besuchern des Anlasses verursacht werden. Unter Vorbehalt der gesetzlichen Haftpflicht lehnt die Vermieterin jede Haftung ab.
- 4.4. Sämtliche Abfälle sind vom Benutzer mitzunehmen.
- 4.5. Der Schlüssel ist der bezeichneten Hauswartin nach erfolgter Abnahme zurückzugeben.

## 5. Parkplatz

- 5.1. Beim Gebäude steht nur eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung. Die Teilnehmer sind deshalb zu ermuntern, auf die Benützung eines Autos zu verzichten oder Sammelfahrten zu organisieren.

## 6. Übernahme und Rückgabe

Der/die Verantwortliche hat das Mietobjekt nach Absprache mit dem Beauftragten der Gemeinde persönlich zu übernehmen. Die Rückgabe hat von ihm/ihr ohne spezielle Vereinbarung am darauf folgenden Tag bis spätestens 09.00 Uhr zu erfolgen.

Für verspätete Rückgabe, ungenügende Reinigung oder fehlendes Inventar wird dem Verantwortlichen durch die Gemeinde Marthalen Rechnung gestellt.

## 7. Benutzungsentschädigung

- 7.1 Die Benutzungsgebühr ist an die Gemeindeverwaltung zu entrichten. Darin eingeschlossen ist die Benützung des Geschirrs, Mobiliars, sowie Heiz-, Strom- und Wasserbezugskosten.
- 7.2. Die Benutzungsentschädigung beträgt:

- Behörden, Schulklassen	gratis
- Beerdigung und kirchliche Anlässe	gratis
- Gemeinnützige Institutionen (mit lokalen Mitgliedern)	gratis
- Dorfvereine bei der Durchführung öffentlicher und vereins-interner Anlässe	gratis
- Private Gruppen, davon mindestens eine Person mit Wohnsitz in der Gemeinde Marthalen, bei der Durchführung öffentlicher Anlässe	CHF 150
- Firmen mit Geschäftssitz in der Gemeinde Marthalen, bei der Durchführung öffentlicher Anlässe	CHF 150

Bei Absagen, die später als zwei Wochen vor der reservierten Benützung erfolgen, sind 75 % des entsprechenden Tarifs geschuldet. Bei früheren Absagen werden keine Gebühren verrechnet.

## 8. Inkrafttreten

Vorstehendes Reglement tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Es ist jeder Reservation als Vertragsbestandteil beizulegen.

Vom Gemeinderat beschlossen am 28. November 2023, Geschäft Nr. 184.

Marthalen, 1. Januar 2024

**GEMEINDERAT MARTHALEN**

Der Präsident:        Der Schreiber:

Matthias Stutz        Roger Fankhauser

Auszug aus der Polizeiverordnung der Gemeinde Marthalen vom 2. Juni 2022

**Art. 21    Nachtruhe**

<sup>1</sup> Die Nachtruhe dauert von 22.00 bis 06.00 Uhr.

<sup>2</sup> Jede lärmverursachende Handlung im Freien, in Zelten und in Fahrnisbauten ist während der Nachtruhe verboten. Lärm im Innern von Gebäuden darf Dritte nicht belästigen.

<sup>3</sup> Für Schul- und Sportlokalitäten inkl. deren Aussenanlagen gelten unter Umständen besondere Bestimmungen bzw. können die Betreiber weitere Einschränkungen anordnen.

<sup>4</sup> Der Gemeinderat kann Ausnahmen bewilligen.